

BMW 320 BJ 2015 spart 11%



Hallo Herr Renner,

Im März habe ich ein neues Auto bekommen eine BMW 320 Diesel und bin bis zum April 2015 ohne BE-Fuelsaver 32000 km gefahren mit einem Durchschnitt von 6,2 Liter. Seit dem April 2015 fahre ich mit BE-Fuelsaver und bin 12000 km gefahren mit einem Verbrauch 5,5 Liter. Meine Bekannten lassen sich bis jetzt nicht überzeugen, obwohl ich ihnen lückenlos die Tankbelege zeigen kann.

Vielen Danke das Sie so ein Produkt verkaufen.

Mit freundlichen Grüßen
Friedrich Weber

Friedrich@fritz-privat.de

Golf V spart 18%



nachfolgend meine lobende Erfahrung mit dem BE-Fuelsaver. Den BE-Fuelsaver kaufte ich vor etwa 5 Jahren und der Preis hat sich gelohnt! Mit meinem Golf-Diesel V verbrache ich auf relativ flacher Strecke bei 35 km Entfernung zur Arbeit von 4,2 - 4,6 l bei durchschnittlich 100 km/h Geschwindigkeit. Sonst in der Regel war vorher der Verbrauch bei 5,5 l bei ruhiger Fahrweise über Land. Die Abgase kann man mit warmer Luft vergleichen, so gut ist die Verbrennung! Wichtig ist natürlich das rechtzeitige Schalten in den nächsthöheren Gang. Da der Motor von unten her besser zieht, ist dies leicht möglich. Also, ich bin vollauf zufrieden mit dem BE-Fuelsaver und kann ihn mit gutem Gewissen gerne weiterempfehlen!

Naheliegend habe ich meinen Bericht an Freunde weitergegeben!

Hansjörg Klopper
08342 701 9898
info@physikal-therap-klopper.de

Moserwurst stattet Fuhrpark aus !



Die Fa. MoserWurst hat sich über das Gemeindeprojekt in Zusammenarbeit mit dem Stadtmarketing Wieselburg entschlossen am Feldtest von NG mit dem BE-Fuelsaver® teilzunehmen und einen LKW von MAN mit dem Spritsparsystem ausgestattet. Die Installation erfolgte am 11.6.2015. Der Verbrauchsvergleich der Monate April (ohne) und September (mit Spritsparstift) unter gleichen Bedingungen hinsichtlich Streckenführung und Kühlzeit zeigte eine

Firma: Moser Wurst GmbH		Kfz Kenn: 88 513 AU	
Registriert: Wieselburg		Kfz Typ: MAN TOL 250 PS 71 Eigeigewicht	
ohne BIO-ENERGETIC-Fuelsaver			
No.	Datum	km-Stand	getankte Liter pro 100 km
1	1.10.2014	228.236	4150
2	1.10.2014	228.236	4150
3			
Ergebnis		4150	1877,0
Bemerkung: Temperatur-Winter - Vorkurz - Gewicht - Autobahn - Landstrasse 100% händliche Wiederholung der Fahrweise für eine Durchlaufzeit von 100km 20% Kraftstoff - Vorkurz bei voller Leistung 3,50/30,00 Direktionführung: Autobahn 10% - Überland 90% # 20 Stopps und Bergstrecken Routen: Lärkerhof - Hochwart - Mautzoll - etc			
Fahrzeug immer "Volllast" - Scheinbildzug beachten !			
mit BIO-ENERGETIC-Fuelsaver			
No.	Datum	km-Stand	getankte Liter pro 100 km
1	1.10.2014	228.416	4150
2	1.10.2014	228.416	4150
3			
Ergebnis		4150	1022,6
Bemerkung: Temperatur-Winter - Vorkurz - Gewicht - Autobahn - Landstrasse Ergebnis 88% 11.06.2015 ... Hart Huber (LKW) bis 22.7.15 21 Fahrstunden - Kühlung bei voller Leistung 3,50/30,00 Auffällig ist die wesentlich geringere Verbrennung des Dieselgenusses bei Kraftstoff und Parkieren des LKW in Lade- und Entladezeiten (Planen-Spaltentladung)			
Die Monate April und September waren auf Grund des identen Kühlkalendariums ideal für den Vergleich!			
VERGLEICHSAUFWAND		1	0/194km
ohne BIO-ENERGETIC-Fuelsaver		1.027,80	25,95
mit BIO-ENERGETIC-Fuelsaver		1.023,30	24,85
Einsparung in % und Menge		4,39%	1,10
			648 Liter Jahresersparnis

MoserWurst_Vorbereitet_MANTGE_ah

23.11.2015

Kraftstoffeinsparung von 54l pro Monat. Die jährliche Verbrauchsreduktion beträgt hochgerechnet 648 Liter Dieseltreibstoff. Das deutliche Ergebnis hat zum Entschluss geführt den kompletten Fuhrpark der Transportfahrzeuge auszustatten!

<http://www.moserwurst.at/>

Neuer BMW 525 spart 8% im Nahverkehr und 10% auf Langstrecke!



Am 1.7.2015 habe ich als BNI-Mitglied im Rahmen der Umweltaktion Wieselburg den Sprintsparstift mit Gehäuse gekauft und durch meine KFZ-Fachwerkstätte in die Tankzuführung bei meinem BMW 525 Kombi verbauen lassen.

Mein ursprünglicher Durchschnittsverbrauch im Individualverkehr lag bei **7,8l p/100km**, dieser hat sich nach 5 Monaten und rund 11.000km auf **7,2l** um knapp 8% verringert.

Beim Vergleich auf Langstrecken zeigt sich eine Einsparung von 10% (**7,2 auf 6,5l**). Ich fahre jährlich 25.000km und spare mit dem Fuelsaver zirka 160Liter, das sind beim aktuellen Dieselpreis 160,- Euro, damit haben sich die Kosten der Anschaffung innerhalb eines Jahres (nach Abzug der Vorsteuer) amortisiert. Das System funktioniert problemlos!

Friedl

Malerei - Schilder

Inhaber: Andreas Friedl

Roseggerstraße 6

3300 Amstetten

Telefon+43 (0)7472 / 62 751

friedl.a@malwasanderes.at

<http://www.malwasanderes.at>



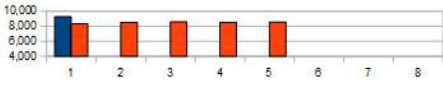
Druckerei Queiser spart 10% bei Citroen Jumper



Citroen Jumper: In der Anlage ein Vergleich der letzten 7 Betankungen vor und 7 Betankungen nach dem Einbau des BE-Fuelsaver® Typ M am 30.9.15. Die Streckenlänge in beiden Zeiträumen lag bei durchschnittlich 4200km. Seit der Installation in den Tank liegt die Reduktion bei **1,3l p/100km** hat sich der Kauf des BEFS zum Listenpreis von €199,- nach nur 15.000km amortisiert! Die Kalkulation in der Anlage zeigt ein Sparpotential von 325,-Euro pro Jahr bei einer Fahrleistung von 25.000km, nach 5 Jahren (Literpreis 1 Euro) sind das €1.625,-.

Druckerei Queiser GmbH
Die Druckerei des Mostviertels
Neubaugasse 1a
3250 Wieselburg
<http://www.queiser.at>

Porsche Macan spart gute 8%

Firma: SACHVERSTÄNDIGENBÜRO		Kfz Kenz: BN - 616 CR			
Bearbeiter: Mag. Peter Schabauer		Kfz-Type: Porsche Macan Diesel 3.0l - 258PS- BJ 2015			
ohne BIO-ENERGETIC-Fuelsaver					Bemerkung
Nr.	Datum	km-Stand	gefahrte km	getankte Liter	Liter pro 100 km
	Anfangsstand	5			
1	16.10.2015	8.341	8336	771,6	9,256
2					
3					
4					
5					
6					
7					
8					
Ergebnis			8336	771,6	9,256
Bemerkung: °C, Wetter, Ladung, Stadt, Autobahn, Landstrasse Übernahme am 30.6.2015					
					
Fahrzeug immer Volltanken! Schaumbildung beachten!					
mit BIO-ENERGETIC-Fuelsaver					Bemerkung
Nr.	Datum	km-Stand	gefahrte km	getankte Liter	Liter pro 100 km
	Anfangsstand	8.341			
1	31.10.2015	9.113	772	64,31	8,330
2	13.11.2015	9.819	706	60,1	8,513
3	02.12.2015	10.294	465	39,9	8,581
4	16.02.2015	11.032	748	63,62	8,505
5	11.01.2016	11.727	695	59,45	8,554
6					
7					
8					
Ergebnis			3386	287,38	8,487
Bemerkung: °C, Wetter, Ladung, Stadt, Autobahn, Landstrasse Montage BEFS auf original Kunststoffleitung am 16.10.2015					
					
					l/100km
ohne BIO-ENERGETIC-Fuelsaver					9,26
mit BIO-ENERGETIC-Fuelsaver					8,49
Einsparung in %					8,31%
					

SVBüro_PorscheMacan2015.xls

29.01.2016

Sachverständigenbüro
 Mag. Peter Schabauer
 Marienhofgasse 18
 2500 Baden bei Wien
 sv@schabauer.com
 Mpremium

KFZ-Fachmann steigert bei Audi A4 Avant die Kilometerleistung um 12%!!



Zahlreiche Messberichte über erheblichen Kraftstoffeinsparungen von Kunden (Bosch-Service Schaff) haben mich veranlasst, den BE-Fuelsaver® bei meinem Audi A4 Avant 2.0l Diesel, BJ2009 mit 143PS über ein Filtergehäuse in die Saugleitung einzusetzen.

Nach mehreren Tankfüllungen, die ich vorwiegend zwischen meinem Wohnort St. Anton an der Jeßnitz nach Petzenkirchen zurücklege hat sich die Kilometerleistung pro Tankfüllung um durchschnittlich 100km von 850 auf 950km (12%) erhöht.

Bemerkenswert ist, dass sich die Geruchsentwicklung der Emission neutralisiert dh kein Dieselgestank mehr, diesen sehr angenehmen Effekt konnten auch unsere Kunden feststellen!

Gregor Bergmann
Bosch-Service Schaff
3252 Petzenkirchen
Wienerstrasse 20
Tel: 07416/52118
w.schaff@aon.at

7,5% Einsparung bei einem MAN LKW

der 6 Monatsvergleich zeigte eine Ersparnis von 7,5% mit dem BE-Fuelsaver. Die Kraftstoffreduktion beträgt nach 6 Monaten 938,78 Liter Diesel! Wir haben ins Auge gefasst, den gesamten Fuhrpark ausstatten.

Johann Luger e.U.

Hauptstraße 19

3325 Ferschnitz

hanslugertrans@aon.at

Tel.: +43 7473 8318

Fax.: +43 7473 831 84

Teilnehmer beim Umweltprojekt Wieselburg

Golf R spart 12%



Guten Morgen Herr Renner,

Fazit: Sehr zufrieden. keine leeren Versprechungen !

Im Oktober 2011 kaufte ich mir einen Golf R (199kw Benziner) und nach ca. 20.000 km im Juni 2012 den BE-Fuelsaver. Ich lies ihn von der Werkstatt einbauen. Die ersten Tankfüllungen brachten den erwarteten Rußausstoß und dann war Ruhe. Ich dokumentierte wie die ersten 20.00 km auch die nächsten 20.000 km genau im Spritverbrauch.

Das Ergebnis war: **1,4L/100 km weniger (statt 11,6 jetzt 10,2)**. Die Werkstatt staunte nur ungläubig. Gleichzeitig lies ich den BE-Fuelsaver in unseren T5 Multivan (132kw Diesel) einbauen. Der wurde bisher nur wenige Kilometer gefahren. Deshalb war ein Vergleich wie beim Golf R nicht möglich. Aber die Verbrauchswerte können sich im Vergleich mit anderen die einen gleichen T5 hatten sehen lassen: Auch hier 1,5-2L/100km weniger. Besonders auf Langstrecken (oft in den Norwegischen Fjorden) brauchten wir nur 7-7,5L/100km. Selbst auf flotter Fahrt (140-160km/h) mit voller Beladung durch Deutschland (Stuttgart-Hamburg) in 6-7 Stunden lagen wir bei meist 9L/100km. Aber die Reinheit der Abgase ist es schon alleine wert. Nicht nur das überzeugte mich, sondern auch das Wissen um diese Technik: Resonanz. Da ich selber Körperpsychotherapie studierte und bei Behandlungen mit Schwingungen (Chi/Lebensenergie) erfolgreich arbeite, verstand ich einigermaßen was der BE-Fuelsaver macht. Was nun VW mit seiner Lösung zu "Dieselskandal" macht, ist nur verständlich unter harten Geschäftsbedingungen des Wettbewerbs und der Wirtschaftspolitik. Wie schon oft werden wirkliche Innovationen unterdrückt oder gar "vernichtet". Allein die CO₂-Messung als alleinige Bewertung für die Berechnung von Steuern zeigt was der Gedanke dahinter ist. Denn noch immer hat keiner einen wirklichen wissenschaftlichen Beweis für die Klimaänderung durch CO₂. Wir Menschen produzieren 0,3 Promille auf den Anteil in der Atmosphäre bezogen! Und diesen Wert um 30% senken ändert die Temperatur um -2 Grad?! Alle physikalischen Fakten und die ehrlichen geschichtlichen Aufzeichnungen sprechen dagegen. Dafür spricht nur das Geld.

Nun wohne ich in Schweden und habe mir dort ein Auto gekauft das ich nun auch mit dem BE-Fuelsaver ausstatte. Das ist nur logisch und ein wirklicher Beitrag zum Umweltschutz. Ebenso bestellte ich mir den kleinen Stick für meinen Bootsmotor (50PS). Bei Letzterem ist die Einbringung in den Tank ein Kinderspiel. Ich kann diese Technik aus Überzeugung nur Empfehlen. Wer Zweifel daran hat, soll sich mal mit der Quantentechnik und dem Einfluss der Beobachtung auf sie beschäftigen. Es gibt mehr als das was wir messen können. Wir müssen nicht alles verstehen. Wichtig ist "was hinten raus kommt".

Beste Grüße aus dem schönen Schweden und viel Erfolg!

Bernd-Olaf Fiebrandt

Sjöhagsvägen 39
664 95 Borgvik
Sverige
Mail: olaf.fiebrandt@bahnhof.se
Tel. 0046(0)520520125
GSM: 0046(0)708917073

Diesen Post per E-Mail versenden BlogThis! In Twitter freigeben In Facebook freigeben Auf Pinterest teilen

AUDI A6 im Mischverkehr gute 8% Verbrauchsminderung.



nach 10 gefahrenen Tankfüllungen kann ich bestätigen, dass der Verbrauch bei meinem Audi A6 um gute 8% von 8,4 auf 7,7l p/100km gesunken ist. Der Spritsparstift wurde über eine Filtergehäuse beim Bosch-Service Schaff fachgerecht montiert und funktioniert einwandfrei. Sie können meine Referenz gerne veröffentlichen!

Beste Grüße und viel Erfolg

Harald Ebert

EBERT Dach GmbH

Dachdeckerei - Spenglerei

Wiener Straße 38

3370 Ybbs

Fon: +43 7412 523 81-0

Mobil: +43 650 523 81 01

office@ebertdach.at

<http://www.ebertdach.at>

Audi A3 minus 87% weniger Rußpartikel



Frau Anita Nemetz hat 2015 am Gemeindeprojekt in Traismauer teilgenommen, sie ist mit ihrem Audi A3 vorwiegend auf Kurzstrecke (3km) zwischen Wohnort und Firma unterwegs. Durch den Einsatz des BE-Fuelsaver hat sich der Rußpartikel-Ausstoß um 87% reduziert.

Von **0,16k auf 0,02k**Absorptionsbeiwert, das entspricht Neuwagen-Niveau mit Partikelfilter. Selbstverständlich ist auch der Dieserverbrauch um 7% gesunken wie die Tabelle unten zeigt.

Anita Nemetz

Lindenweg 3/3

3134 Franzhausen

anita.nemetz@sunchemical.com

MAZDA CX7 2,2l Diesel BJ2010 spart ca. 8%



Der "Fuelsaver" wurde im April in die Dieseleinleitung des Mazda CX7 2,2L Diesel mit 173PS, Bj. 2010 eingebaut. Laut Verbrauchsanzeige lag das Minimum bei 8,2 Liter, der Durchschnitt war **8,5 L/100 km**.

Vor dem Einbau zeigte die Verbrauchsanzeige den untersten Wert von 8,2 L/100km. Mit der Leistung dieses Wagen war ich immer schon hoch zufrieden, daher kann ich vom Gefühl her auch nicht feststellen ob er jetzt besser zieht! Als ich am Tag des Einbaues von meiner Werkstätte nach Hause fuhr stellte ich die Verbrauchsanzeige auf Null. Ich wollte sofort ein Ergebnis sehen und fuhr die 17km mit Bleifuß, mir kam der Gedanke, dass die Investition vielleicht unnötig sei. Objektiv betrachtet hatte die kurze und schnelle Fahrt keine Aussagekraft im Vergleich zum normalen Einsatz.

Am nächsten Tag fuhr meine Frau zu einer Freundin, hin und zurück 200 km, einen Tag später fuhren wir ins Burgenland in eine Therme. Ich setzte mich ans Steuer und traute meinen Augen nicht als ich am Bordcomputer den Verbrauch ablas, da stand nun 7,4 L/100 km! Das Minimum davor war 8,2 L/100 km. Das versuchte ich gleich zu ändern und fuhr auch dementsprechend flott. Ich schaffte es jedoch nicht, was mich andererseits auch wieder freute. Nach weiteren 200 km rasanter Fahrt, zeigte die Anzeige 7,6 L/100 km, es war mir nicht mehr möglich den Schnitt zu erhöhen.

Ich erzählte das einem befreundeten Automechaniker, er meinte, dass das psychisch ist und ich unbewusst jetzt vorsichtiger aufs Gas steige. Das war Blödsinn, genau das Gegenteil war der Fall!, ich wollte es wissen und stieg mehr aufs Gas als vorher.

Das alles ist jetzt schon 3 Monate her und wir haben das Auto in dieser Zeit schon wieder 5x vollgetankt, aber der maximale Verbrauch bei einer Tankfüllung war bis jetzt **7,7 Liter/100 km**. Man kann sagen, dass er im Durchschnitt um gute 0,6 Liter/100 km weniger verbraucht als vor dem Einbau des "Fuelsaver"! Wie ich vorher die Grenze beim Durchschnittsverbrauch von 8 Liter/100 km nicht unterschreiten konnte, schaffe ich es jetzt nicht mehr an die 8 L/100 km heranzukommen.

Es hat echt etwas gebracht, der Kaufpreis von €199,- amortisiert sich bei mir nach zirka 30.000km!

Martin Klimes
2251 Ebenthal, NÖ
Mobil +43 676 83 006 289
Mail: martin.klimes@siblik.com

10,55% Einsparung und mehr Power bei KIA Sportage Allrad



Seit 25. Juni 2015 ist in meinem PKW dem KIA Sportage Allrad ein BIO-Energetic-Fuelsaver von der Firma Wolfgang Schaff Bosch Dienst in Petzenkirchen, eingebaut worden. Als erstes konnte ich merken, dass der PKW mehr Power hat. Als hätte er mehr PS bekommen.

Auf Kurzstrecken und auch über den Sommer (verstärkt die Klimaanlage an), war nur ein minimaler Rückgang des Kraftstoffes erkennbar. Jedoch bei Langstrecken, auch auf Autobahnen, ist eine große Einsparung zu erkennen. Der Einbau hat sich bezahlt gemacht. Mehr Power und nun bei Normalbetrieb (ohne Klima) auch verstärkt die Einsparung erkennbar. Ich habe immer um die **8 Liter** gebraucht. Derzeit fahre ich sehr häufig schon **7 - 7,3l** Bei Langstrecken ist es extremer, da bin ich schon bei Werten von 6,4 - 6,5l. Nun sind die Winterreifen montiert. Bin schon gespannt, wie viel ich da runter komme.

Bin sehr zufrieden und kann es nur weiter empfehlen.

Vbgm. Harald Mixa
3252 Petzenkirchen Wieselburg
monika@massagefachinstitut-mixa.at

BMW GS spart 8%



Wie versprochen anbei meine Erfahrung mit dem be fuel saver bei meinem Motorrad BMW GS. Nach ca. 3 Tankfüllungen also einer Strecke von ca. 800 km war eine deutliche Leistungssteigerung bemerkbar. Das Drehmoment ist deutlich besser. Sogar der Sound im Auspuff wurde knackiger. Der Spritverbrauch reduzierte sie von 5,2 L auf ca. 4,8 l. Km Stand bei Einbau be fuel Saver 16.500. Die Leistungszunahme ist deutlich spürbar, auch bei höherer Drehzahl ist der Motor drehfreudiger. Und die Reichweite einer Tankfüllung hat sich je nach Fahrweise um bis zu 50 km, bei einem 14 lt Tank, schon beträchtlich erhöht.

Mit freundlichen Grüßen

Claus Gruber
claus.gruber@adamol.at

Honda Varadero spart 15%



Sehr geehrte Damen und Herren!

Ich habe im Mai 2015 in meine Honda Varadero 1000 BJ 2001 den Spritsparstift von NG im Tank verbaut und kann eine Einsparung von 1 Liter Sprit mit 15% bestätigen. Nach 10 Jahren kenne ich den Verbrauch der vorher zwischen **6,8** und 7,3l/100km und nach dem Einbau vom Fuel Saver bei **5,7** und 6,2/100km liegt. Weiters haben sich die Abgaswerte CO von 3% auf 2,2% und der HC von 420ppm auf 212ppm um 50% verringert. Die 93PS Maschine ist noch spritziger geworden, ich kann denn Stift mit gutem Gewissen empfehlen!

Mit freundlichen Grüßen

Mayrhofer Walter
Schneebergblick 1
2560 Aigen
0699 10851251

Leichtflugzeug spart 17% !



Das Leichtflugzeug mit einem 100 PS Rotax Motor im Lanzeitschnitt **18,2 Liter pro Stunde**. Am 19.3 wurde der BE-Fuelsaver XLP auf der Gummileitung (ungünstige Montage) montiert. Das Beschleunigungsverhalten hat sich beim Start sofort verbessert und nun war der Verbrauch bei Autopilotflug in 3000m Höhe mit 5000 U/min nur mehr **16,7 Liter pro Stunde**. Nun nach einigen Betankungen wegen der Reinigungsphase wurde ein Vergleich über 7 Stunden und 45 min gezogen. Dafür wurden 116,83 Liter getankt, was einen Durchschnittsverbrauch von **15,07 Liter / h** ergibt eine Ersparnis von **17,2%**

Ich gebe zu, dass hätte ich nicht gedacht !

BMW V 8

Es wirkt.ich fahre in meinem den M-Plus Fuelsaver und spare zwischen **18-20%** konstant Sprit ein bei top Abgaswerten und deutlich mehr Drehmoment. Ich kenne viele denen es ähnlich geht.



Thomas Gandor
Holtweg 22
59394 Nordkirchen
+49 (0)2596 1812

Mercedes-Benz Actros Bj. 2013 spart 6%



Herr Rico Pischel transportiert mit seinem Mercedes-Benz Actros Baujahr 2013 v.a. Wohnmobile, Transporter, Wohnwagen und seltener PKW. Seine Verbräuche in den letzten Monaten lagen stets zwischen 29.93 Litern und 30.83 Litern/100 km, gemessen auf 100.000 km.

Im Mai hat er jetzt den BE-Fuelsaver® XL-plus eingebaut und hat bereits im ersten Monat den Verbrauch auf unter 28.5 Liter/100 km (6.1 %) gesenkt. Damit hat er seinem Unternehmen ca. 250 € (207 Liter) gespart. Rico.pischel@googlemail.com

Benzinverbrauch bei Porsche Cayenne sinkt um 1,5Liter (9,36%) im Winterbetrieb.



Der Porsche Cayenne von Herrn Architekten Friedrich Krumböck ist im direkten Winter-Verbrauchsvergleich auf Kurzstrecken von **16.1 auf 14.6l p/100km** gesunken. Der als ÖKÖ-Driver bekannte Gerersdorfer/NÖ bewegt seinen PKW generell sehr vorausschauend und ist damit auch treibstoffsparend/umweltfreundlich unterwegs. Die Kenner dieser Fahrzeugklasse wissen um die Verbrauchsmengen bei emotionaler Lenkweise, da ist man sehr schnell mit 20Liter oder mehr unterwegs. Der Spritsparstift wurde mittels Filtergehäuse in die Treibstoffzuleitung integriert und zeigt seine Effizienz unter allen Bedingungen durch Verbrennungsoptimierung.

F:K Design- Ingenieurbüro
Ing. Mag. Friedrich Krumböck
Hauptstrasse 15
A-3385 Gerersdorf
0043 2749/2106 - 0664 4213421
fk@krumboeck.co.at
www.krumboeck.co.at

TRAKTOR-TEST mit John Deere ergab 8-10%



NG-Berater Ing.F. Hirschmann,
Technikbereichsleiter Franz Mauer
Geschäftsführer Dir. Rudolf Schwarzl
Landtechnikmeister Rupert Pauritsch.

Getestet wurde ein fabrikneues Modell von John Deere 6100 BJ 2015. Der Werkstättenleiter vom Lagerhaus in Wies in der Stmk hat 10l Diesel in den leeren Tank gefüllt und den Motor unter Belastung von 62KW durch eine Magnetbremse exakt 15 Minuten laufen lassen. Der Verbrauch wurde über Ablassen der Restmenge mit jeweils 5min Wartefrist gemessen. Der Verbrauch ohne BE-Fuelsaver® war exakt 5 Liter und mit Sprintsparstift 4,6 bzw. mit Power-Diesel 4,5l (minus 10%). Motor-, Treibstofftemperatur und Standplatz waren völlig ident. Die Feststellung der Mengen sind mit Messbecher ausgelitert und verglichen worden. Ein ausgezeichnete

Verbrauchsvergleich mit einem professionellen Testmodus der über jeden Zweifel erhaben und von 4 anwesenden Zeugen im Durchführungs-Protokoll unterzeichnet ist, darunter der GF von Gleinstätten-Ehrenhausen-Wies Dir. Rudolf Schwarzl.

Lagerhaus Wies

8551 Wies, Am Bahnhof 4

Tel.: +43/3457/2208

www.lagerhaus-gleinstaetten.at

office@gleinstaetten.rlh.at